

Amt für Verkehr und Tiefbau
Strassenbau

Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn
Telefon 032 627 26 33
Telefax 032 627 76 94
avt@bd.so.ch
www.avt.so.ch

Strassenlärmkataster Fehren Stand 2018

Amt für Verkehr und Tiefbau des Kantons Solothurn in Zusammenarbeit mit
Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen

23.07.18

1. Zweck des Strassenlärmkatasters

Gemäss Art. 37 der Lärmschutz-Verordnung LSV ist der Kanton verpflichtet für seine Strassen einen Lärmkataster zu führen und diesen periodisch zu aktualisieren. Das vorliegende Dossier beinhaltet den Auszug des Katasters für Ihre Gemeinde.

Für den Kataster wurden die Lärmbelastungen hochgerechnet auf das Jahr 2018. Als Grundlage dienten Daten aus Lärmsanierungsprojekten. Falls keine oder nur sehr alte Daten aus Lärmsanierungsprojekten vorhanden sind, wurden Daten aus dem Lärmkataster 2010 verwendet.

Der Lärmbelastungskataster dient folgenden Zwecken:

- a) Übersicht über die Lärmbelastungen entlang der National- und Kantonsstrassen
- b) Auskunftserteilung an Private
- c) Feststellung der Sanierungspflicht und der Prioritäten
- d) Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten
- e) Beurteilung von Neueinzonungen und Erschliessungen unüberbauter Grundstücke in lärmbelasteten Gebieten.

2. Erläuterungen zu Tabelle und Plan

2.1 Lärmbelastungstabelle Kantonsstrassen (Beilage 1)

Die Beilage 1 enthält eine Liste all jener Liegenschaften, für welche im Kataster die Lärmbelastungen berechnet wurden. Die Liste ist alphabetisch nach der Adresse geordnet und enthält folgende Informationen:

- Adresse und Hausnummer zur Identifikation der Liegenschaft im Belastungsplan in der Beilage 2
- Objekt-Nummer als Bezug zu allenfalls vorhandenen Lärmsanierungsprojekten
- Parzellen-Nummer soweit vorhanden
- Empfindlichkeitsstufe gemäss dem Zonenplan der Gemeinde (Stand zum Zeitpunkt der Lärmsanierung)
- Die Immissionsgrenzwerte (IGW) gemäss der Lärmschutz-Verordnung (LSV) für die Tag- und Nachtperiode in Dezibel.

Empfindlichkeitsstufe	Planungswert		Immissionsgrenzwert		Alarmwert	
	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
II	55	45	60	50	70	65
III	60	50	65	55	70	65
IV	65	55	70	60	75	70

Belastungsgrenzwerte für Strassenverkehrslärm nach Lärmschutzverordnung (LSV) Anhang 3






Für Räume in Betrieben in den Empfindlichkeitsstufen I, II und III gelten um 5 dBA höhere Planungs- und Immissionsgrenzwerte.

- Lärmbelastung im Ist-Zustand, gültig für den Verkehr 2018, als Beurteilungspegel Lr Tag und Lr Nacht in Dezibel.
- Immissionsgrenzwert-Überschreitung (IGW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.
- Alarmwert-Überschreitung (AW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.

Der Einfluss ungenauer Verkehrsdaten auf die Lärmbelastungen ist relativ gering. So bewirkt eine um 30% grössere Verkehrsmenge nur eine Lärmzunahme um 1 dBA. Eine Verdoppelung der Verkehrsmenge entspricht einer Erhöhung um 3 dBA.

2.2 Lärmbelastungsplan Kantonsstrassen (Beilage 2)

Im Belastungsplan (Beilage 2) sind die Beurteilungen beim jeweiligen Berechnungspunkt mit farbigen Symbolen wie folgt dargestellt:

	≥ Alarmwert	Alarmwert überschritten
	≥ IGW und <AW	Immissionsgrenzwert überschritten, Alarmwert eingehalten
	≥ PW und <IGW	Planungswert überschritten, Immissionsgrenzwert eingehalten
	< PW	Planungswerte eingehalten
	Unbekannte ES	Unbekannte Lärm-Empfindlichkeitsstufe



AW Alarmwert

IGW Immissionsgrenzwert

ES Lärm-Empfindlichkeitsstufen (ES II bis IV)

Mit einer roten Linie sind die mitberücksichtigten Lärmquellen dargestellt (Kantonsstrassen). Dargestellt ist der Gesamtlärm entlang der Kantonsstrassen. Berücksichtigt sind auch Nationalstrassen, falls sie wesentlich zur Lärmbelastung beitragen. Gemeinde- und Privatstrassen sind nicht mitberücksichtigt, weil der Kanton zu diesen keine Grundlagedaten besitzt.

Mit farbigen Bändern sind die maximalen, kritischen Immissionsbereiche dargestellt, in denen Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte möglich sind (ermittelt mit Abstandsdämpfung).

	kritisch Grenzwerte ES II	In der Empfindlichkeitsstufe II könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein
	kritisch Grenzwerte ES II und III	In der Empfindlichkeitsstufe II und III könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein

3. Aufgaben der Behörden

3.1 Aufgaben des Kantons und des Bundes (ASTRA)

- Erstellung und periodische Aktualisierung des Lärmbelastungskatasters entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Auskünfte an Interessierte über die Lärmbelastungen entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Beurteilung der Lärmbelastungen. Ist der Immissionsgrenzwert tags und/oder nachts überschritten und wurde für den betreffenden Strassenabschnitt nicht bereits ein Lärmsanierungsprojekt realisiert, ist der Strasseneigentümer sanierungspflichtig.
- Der Kanton prüft bei Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten, bei neuen Einzonungen und bei der Erschliessung von Bauzonen welche nach dem 1.1 1985 eingezont wurden die Einhaltung der Vorschriften der Lärmschutz-Verordnung.

3.2 Aufgaben der Gemeinde

3.2.1 Auskünfte

Die Gemeinde kann Interessierten auf Anfrage hin die Inhalte des vorliegenden Dossiers mitteilen, z.B. Belastungen (Lr tags, Lr nachts), Grenzwerte und die Beurteilung (Ausmass von IGW- bzw. AW-Überschreitungen). Dabei empfehlen wir zu prüfen, ob die Empfindlichkeitsstufen-Zuordnung der rechtsgültigen Planung entspricht.

3.2.2 Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten

Nach Art. 31 der LSV dürfen Baubewilligungen nur erteilt werden, wenn die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind. Dies gilt für Neubauten sowie baubewilligungspflichtigen Umbauten und Nutzungsänderungen.

Sind an einer Liegenschaft (oder einer Nachbarliegenschaft des Bauvorhabens in etwa der gleichen Lage) die Immissionsgrenzwerte (IGW) überschritten oder liegt das Bauvorhaben im farblich dargestellten kritischen Immissionsbereich (Beilage 2), muss die Gemeinde zum Baugesuch einen Aussenlärm-Nachweis verlangen, aus dem hervorgeht mit welchen Massnahmen die IGW eingehalten werden können, welche Anforderungen sich an die Schalldämmung der Gebäudehülle ergeben und mit welchen Konstruktionen diese erreicht werden können. Wir empfehlen den Nachweis dem Kanton (AVT, Abteilung Strassenbau, Lärm- und Schallschutz) vor der Erteilung der Baubewilligung zur Kontrolle und Stellungnahme einzureichen. Sofern eine Ausnahmegewilligung nötig ist, muss der Nachweis zwingend dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm eingereicht werden.

Die Vollzugshilfe „Anforderungen an Bauzonen und Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten“ des Cercle Bruit enthält alle wichtigen Informationen zu diesem Thema (www.cerlebruit.ch).

3.2.3 Neue Bauzonen und Erschliessung neuer Grundstücke

Neue Zonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit ausgeschieden werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Am 1.1.1985 noch nicht erschlossene Bauzonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit erschlossen werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Bei neuen Einzonungen und Erschliessungen von nach dem 1.1.1985 eingezonten Grundstücken muss die Gemeinde allfällige Lärmauflagen frühzeitig mit dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm klären.

Kontakt

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen Ihnen folgende Fachstellen zur Verfügung. Diese nehmen auch gerne Anregungen und Hinweise entgegen.

Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT)
Abteilung Strassenbau
Lärm- und Schallschutz
Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn

Herr Rolf Müller, Tel. 032 627 27 59

Amt für Umwelt (AfU)
Abteilung Luft / Lärm
Werkhofstrasse 5
4509 Solothurn

Herr Martin Stocker, Tel. 032 627 26 60

Das vorliegende Dossier wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen
Nicole Lüthi-Freuler und Christa Stephan, Tel. 032 614 01 41

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Fehren

Beilage 1

Adresse	Objekt Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
				IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
				T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Brunngasse 157	76	116	II	60	50	70	65	46	35	-	-	-	-
Brunngasse 185	3	426	II	60	50	70	65	50	38	-	-	-	-
Brunngasse 202	4	408	II	60	50	70	65	50	39	-	-	-	-
Buchackerweg 252	102	565	II	60	50	70	65	54	40	-	-	-	-
Büsserachstrasse 1	5	358	II	60	50	70	65	53	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 3	75	265	II	60	50	70	65	55	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 10	78	628	II	60	50	70	65	49	37	-	-	-	-
Büsserachstrasse 15	8	305	II	60	50	70	65	54	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 42	82	327	II	60	50	70	65	55	43	-	-	-	-
Büsserachstrasse 66	15	289	II	60	50	70	65	51	39	-	-	-	-
Büsserachstrasse 75	16	295	II	60	50	70	65	52	40	-	-	-	-
Büsserachstrasse 76	17	294	II	60	50	70	65	51	40	-	-	-	-
Büsserachstrasse 78	18	299	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Büsserachstrasse 82	19	308	II	60	50	70	65	54	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 103	20	359	II	60	50	70	65	51	39	-	-	-	-
Büsserachstrasse 113	21	364	II	60	50	70	65	53	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 145	74	314	III	65	55	70	65	60	47	-	-	-	-
Büsserachstrasse 146	23	391	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Büsserachstrasse 147	24	387	IIB	65	55	70	65	42	31	-	-	-	-
Büsserachstrasse 148	25	394	II	60	50	70	65	53	41	-	-	-	-
Büsserachstrasse 217	27	465	II	60	50	70	65	54	42	-	-	-	-
Büsserachstrasse 228	68	457	II	60	50	70	65	50	38	-	-	-	-
Büsserachstrasse 229	70	454	II	60	50	70	65	51	39	-	-	-	-
Büsserachstrasse 246	80	142	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Büsserachstrasse 260	72	504	II	60	50	70	65	52	40	-	-	-	-
Hauptstrasse 12	30	106	II	60	50	70	65	63	49	3	-	-	-
Hauptstrasse 12	93	107	III	65	55	70	65	62	49	-	-	-	-
Hauptstrasse 16	60	255	II	60	50	70	65	68	54	8	4	-	-
Hauptstrasse 19	83	100	III	65	55	70	65	64	50	-	-	-	-
Hauptstrasse 22	32	100	IIIB	70	60	70	65	61	47	-	-	-	-
Hauptstrasse 23	84	243	IIB	65	55	70	65	66	53	1	-	-	-
Hauptstrasse 25	95	290	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-
Hauptstrasse 27	33	224	III	65	55	70	65	65	51	-	-	-	-
Hauptstrasse 33	87	31	III	65	55	70	65	63	49	-	-	-	-
Hauptstrasse 38	35	286	III	65	55	70	65	65	51	-	-	-	-
Hauptstrasse 39	96	267	IIIB	70	60	70	65	66	52	-	-	-	-
Hauptstrasse 53	38	277	II	60	50	70	65	64	50	4	-	-	-
Hauptstrasse 59	97	281	II	60	50	70	65	58	44	-	-	-	-
Hauptstrasse 61	29	283	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-
Hauptstrasse 69	40	102	III	65	55	70	65	64	50	-	-	-	-
Hauptstrasse 97	41	335	III	65	55	70	65	64	51	-	-	-	-
Hauptstrasse 115	43	256	II	60	50	70	65	62	49	2	-	-	-
Hauptstrasse 150	44	398	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Hölzlistrasse 108	42	357	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Hölzlistrasse 163	50	416	II	60	50	70	65	64	50	4	-	-	-
Hölzlistrasse 165	51	417	II	60	50	70	65	60	47	-	-	-	-
Hölzlistrasse 167	52	418	II	60	50	70	65	58	45	-	-	-	-
Kirchstrasse 26	92	222	III	65	55	70	65	54	40	-	-	-	-
Lämmli mattstrasse 71	56	292	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Lämmli mattstrasse 84	57	306	II	60	50	70	65	63	49	3	-	-	-
Parzelle 143	67	143	II	60	50	70	65	54	42	-	-	-	-
Parzelle 209	6	209	II	60	50	70	65	54	42	-	-	-	-

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Fehren

Beilage 1

Adresse	Objekt Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
				IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
				T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Parzelle 228	7	228	II	60	50	70	65	53	42	-	-	-	-
Parzelle 315	107	315	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-
Parzelle 40	109	40	III	65	55	70	65	65	51	-	-	-	-
Parzelle 41	91	41	III	65	55	70	65	65	51	-	-	-	-
Parzelle 445	81	445	II	60	50	70	65	55	43	-	-	-	-
Parzelle 455	71	455	II	60	50	70	65	51	40	-	-	-	-
Parzelle 456	69	456	II	60	50	70	65	53	41	-	-	-	-
Parzelle 458	79	458	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Parzelle 505	73	505	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Parzelle 556	106	556	II	60	50	70	65	61	48	1	-	-	-
Parzelle 588	90	588	III	65	55	70	65	65	51	-	-	-	-
Parzelle 624	110	624	II	60	50	70	65	65	51	5	1	-	-
Parzelle 90	103	90	II	60	50	70	65	66	52	6	2	-	-
Schimmelstrasse 17	61	324	II	60	50	70	65	58	44	-	-	-	-
Schimmelstrasse 65	62	287	II	60	50	70	65	58	44	-	-	-	-
Schimmelstrasse 91	108	303	II	60	50	70	65	52	38	-	-	-	-
Schimmelstrasse 92	63	323	II	60	50	70	65	55	42	-	-	-	-
Schimmelstrasse 102	64	350	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-
Schwilochstrasse 49	37	276	II	60	50	70	65	63	50	3	-	-	-
Schwilochstrasse 80	98	302	II	60	50	70	65	55	41	-	-	-	-
Schwilochstrasse 200	99	447	II	60	50	70	65	57	43	-	-	-	-
Schwilochstrasse 201	100	448	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-
Schwilochstrasse 204	101	449	II	60	50	70	65	58	44	-	-	-	-
Sennmattstrasse 261	10	583	II	60	50	70	65	52	41	-	-	-	-
Sennmattstrasse 272	14	627	II	60	50	70	65	51	40	-	-	-	-
Spitzackerstrasse 274	94	463	III	65	55	70	65	56	42	-	-	-	-
Steinenbühlstrasse 144	65	395	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Steinenbühlstrasse 243	104	551	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-
Steinenbühlstrasse 244	105	555	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Vorderfeldstrasse 257	86	437	III	65	55	70	65	60	47	-	-	-	-
Vorderfeldstrasse 262	85	28	III	65	55	70	65	61	47	-	-	-	-
Weiherstrasse 231	88	517	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-
Weiherstrasse 275	89	592	II	60	50	70	65	55	42	-	-	-	-
Zullwilerstrasse 112	66	362	III	65	55	70	65	58	44	-	-	-	-

Legende:	Objekt Nr.	Referenznummer in Lärmsanierungsprojekt
	ES	Empfindlichkeitsstufe
	IGW	Immissionsgrenzwert
	AW	Alarmwert
	T / N	Tags / Nachts
	Lr	Beurteilungspegel
	IGW-Ü / AW-Ü	Immissionsgrenzwert- / Alarmwert - Überschreitung

Beurteilung Lärmimmissionen (Ort der Berechnung)

- unbekannte ES
- >= AW
- >= IGW und < AW
- >= PW und < IGW
- < PW

Kritische Distanz (Grobkataster)

- kritisch Grenzwerte ES II
- kritisch Grenzwerte ES II und III

Allgemeines:

126a Hausnummer

— Lärmquelle

Gemeindegrenze

